

Germany-Schongau: Cleaning and sanitation services

OJ S 65/2019 02/04/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau

Postal address: Marie-Eberth-Str. 6

Town: Schongau

NUTS code: DE21N Weilheim-Schongau

Postal code: 86956

Country: Germany

E-mail: Vergabe_KHGmbH@kh-gmbh-ws.de**Internet address(es):**Main address: <https://meinkrankenhaus2030.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9MYP9E/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9MYP9E>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: juristische Person des privaten Rechts

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Gründung Servicegesellschaft und Erbringung von Serviceleistungen für die Krankenhäuser Weilheim und Schongau

Reference number: KH WS 1/2019

II.1.2. Main CPV code

90900000 Cleaning and sanitation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Betrieb einer gemeinsamen Servicegesellschaft in der Rechtsform einer GmbH zur Erbringung von nicht ärztlichen Dienstleistungen, insbesondere für die Krankenhäuser Schongau und Weilheim sowie angeschlossenen Einrichtungen, im Wesentlichen von Hygiene- und Reinigungsdiensten und hauswirtschaftlichen Diensten sowie optional Übernahme von Wirtschafts- und Verwaltungsdiensten, Catering und Materiallogistik.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 5 000 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90911000 Accommodation, building and window cleaning services, 90920000 Facility related sanitation services, 39512000 Bed linen

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21N Weilheim-Schongau

Main site or place of performance: Weilheim Johann-Baur-Str. 4 82362 Weilheim Schongau
Marie-Eberth-Str. 6 86956 Schongau

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des vorliegenden Auftrags ist die Gründung einer gemeinsamen Servicegesellschaft in der Rechtsform einer GmbH (Stammkapital 25 000,00 EUR) zusammen mit einem Kooperationspartner als Auftragnehmer. Der Auftraggeber wird sich mit 51 % an dieser Gesellschaft beteiligen, der Auftragnehmer mit 49 %. Ziel ist eine künftige umsatzsteuerliche Organschaft zwischen dem Auftraggeber und der Servicegesellschaft. Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Erbringung von nicht ärztlichen Dienstleistungen, insbesondere für die Krankenhäuser Schongau und Weilheim sowie angeschlossenen Einrichtungen, im Wesentlichen von Hygiene- und Reinigungsdiensten und hauswirtschaftlichen Diensten sowie optional die Übernahme von Wirtschafts- und Verwaltungsdiensten, Catering und Materiallogistik.

Darüber hinaus soll der Auftragnehmer sein Know How in die gemeinsame Servicegesellschaft einbringen und die Servicegesellschaft so umfassend beraten, dass diese die zwischen ihr und dem Auftraggeber vereinbarten Leistungen optimal und vertragsgerecht erbringen kann.

Die Servicegesellschaft soll folgende Leistungen erbringen, wobei in 2 Stufen vorgegangen werden soll: „Stufe I“: Reinigungs- und Hygieneleistungen (ab 1.10.2019), Küchenhilfsarbeiten (zu einem späteren, vom Auftraggeber zu bestimmenden Zeitpunkt) und „Stufe II“: Optionale Leistungen (einzeln oder gemeinsam) – für die Bereiche Patientenempfang, Patientenaufnahme und Servicekräfte Privatpatienten. Die Reinigungs- und Hygieneleistungen in Stufe I umfassen insbesondere die Erbringung von Unterhaltsreinigung und Glasreinigung (letztere optional). Die Jahresreinigungsfläche beträgt ca. 8,8 Mio. m². Die Leistungen der Stufe II werden sämtlich als Optionen vergeben.

Momentan sind beim Auftraggeber am Standort Weilheim 4,25 VZÄ (entspricht 5 Personen) und am Standort Schongau 2,25 VZÄ (entspricht 3 Personen) im entsprechenden Funktionsbereich beschäftigt. Die Arbeitsverhältnisse unterfallen dem TVöD-VKA/BT-K. Diese Arbeitnehmer übernimmt die Servicegesellschaft durch einen Teilbetriebsübergang nach § 613 a BGB mit Wirkung zum 1.10.2019.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 5 000 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag läuft zunächst 5 Jahre bis 30.9.2024, anschließend verlängert sich der Vertrag automatisch um jeweils weitere 12 Monate, wenn er nicht von einer der Parteien fristgerecht gekündigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Erbringung von Glasreinigung, Grundreinigung

Serviceleistungen für die Bereiche Patientenempfang, Patientenaufnahme und Servicekräfte Privatpatienten

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angabe von Gesamtumsätzen des Bewerbers sowie zu Umsätzen in Bezug auf mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbare Leistungen, aufgegliedert in Umsätze mit Reinigungs- und Hygieneleistungen und Umsätze, die im Wege eines mit der vorliegenden Konstellation vergleichbaren Kooperationsmodells erwirtschaftet wurden (Umsatz der jeweiligen Servicegesellschaften kumuliert unter Angabe der Zahl der berücksichtigten Beteiligungen) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren

Minimum level(s) of standards possibly required:

Das Unternehmen hat in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens jeweils einen Gesamtumsatz von 10 Mio. EUR pro Jahr gemacht, hiervon jeweils einen Umsatz von mindestens 10 Mio. EUR pro Jahr im Bereich Reinigungs- und Hygieneleistungen sowie einen Umsatz von mindestens 10 Mio. EUR pro Jahr im Wege eines mit der vorliegenden Konstellation vergleichbaren Kooperationsmodells, wobei es auf die Umsätze der Servicegesellschaften (kumuliert) ankommt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erfahrungen des Bewerbers mit der Erbringung von vergleichbaren Reinigungs- und Hygieneleistungen in einem Krankenhaus innerhalb der letzten 3 Jahre
Erfahrungen des Bewerbers mit der Gründung von Servicegesellschaften und Erbringung von Leistungen aus diesen Gesellschaften mit einem vergleichbaren Leistungsportfolio, vorzugsweise im Bereich Gesundheitswesen, wobei die Leistung innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht bzw. begonnen worden sein muss.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber hat in den letzten 3 Jahren 2 vergleichbare Reinigungs- und Hygieneleistungen erbracht. Vergleichbar ist eine Leistung insbesondere, wenn sie in einem Krankenhaus erbracht worden ist. Die Referenzprojekte müssen im Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist bereits mindestens eine Laufzeit von 12 Monaten aufweisen.

Der Bewerber war in den letzten 3 Jahren an 2 Servicegesellschaften mit vergleichbarem Leistungsportfolio nicht unwesentlich beteiligt, die Leistungen der Servicegesellschaft wurden in einem Krankenhaus erbracht und die Servicegesellschaft ist im Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmeantragsfrist mindestens seit 12 Monaten operativ tätig.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen, insbesondere Vertragsentwürfe

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/05/2019 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 20/05/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/10/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9MYP9E

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Internet address: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/mittelinstanz/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB.

Der Antrag ist zulässig, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei der Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung bzw. zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/03/2019